

# Neuer Bescherungsrekord

Mehr als 400 Pakete für Heiligabend in Gemeinschaft gespendet

**GAARDEN.** Heiligabend in Gemeinschaft ist schön. Heiligabend in Gemeinschaft und dazu noch eine ordentliche Bescherung ist noch schöner. Nach dieser Devise sammeln seit Jahren verschiedene Initiativen Pakete, um den Gästen der Heiligabendfeier in der Räumerei eine Freude zu machen. Diesmal mit einem Rekordergebnis. Es kamen mehr als 400 Präsentkartons zusammen.

Allein 210 Pakete steuerte diesmal der Landfrauenverein Probsteierhagen bei. „Das ist

wirklich Wahnsinn, so viel hatten wir noch nie“, freut sich Dietlinde Ude, die diese Spendenaktion vor vielen Jahren angestoßen hat. Damals und heute immer noch bat und bittet die Heikendorferin alljährlich zum Adventskaffee in ihr Heim. Und erwartet von jedem Gast ein Geschenk für den von Ehrenamtlichen der Kieler Arbeiterwohlfahrt organisierten Heiligabend in Gemeinschaft mitzubringen. Ähnlich hält es inzwischen der SPD-Landtagsabgeordnete Bernd Heinemann, wenn er im Advent zum

Stollenessen ins Landeshaushalt einlädt. Diesmal brachte das 60 Pakete ein, weitere 140 sammelte der SPD-Ortsverein Südwest. Indirekt sind noch andere Organisationen beteiligt, etwa das Städtische Krankenhaus und die Uniklinik, in denen Beschäftigte spenden.

Etwa 250 Gäste erwartet Heiligabend-Regisseur Manfred Blümel, wenn am Montag um 17 Uhr die Räumerei für alle öffnet, die wenig Geld haben oder nicht allein sein wollen. 15 weitere Freiwillige werden ihm helfen. Und auch wenn es



**Sie und viele andere engagieren sich für Menschen, denen es nicht so gut geht. Dietlinde Ude, Jutta Kiesel und Manfred Blümel (vorn, von links) sowie Marco Outzen, Bernd Heinemann, Christine Rohrmann, Gesa Langfeldt, Helge Horst, Antje, Andreas Fentroß und André Graul (hinten, von links).**

FOTO: MARTIN GEIST

diesmal mehr Geschenke als Teilnehmer gibt, bleibt nichts übrig. Schon vorab brachten

die Ehrenamtlichen einen Teil der Spenden zum Verein Hempels und ins Frauenhaus. *mag*